

© Badische Zeitung 11.07.2017

Badische  Zeitung

<http://www.badische-zeitung.de/todtmoos>

## Steinlabyrinth nach römischer Göttin Diana benannt

Verein Keltisch-Druidisches Erbe lud am Sonntag in Todtmoos zur verspäteten Sommwendfeier ein.



Die Kinder wurden bei der Labyrinthfeier in Todtmoos von Sandra Neuhold bunt bemalt. Foto: Andreas Böhm

TODTMOOS (abö). Der Verein Keltisch-Druidisches Erbe lud am Samstag zur etwas verspäteten Sommwendfeier am Steinlabyrinth im Neuen Kurpark in Todtmoos ein. Im Laufe der Labyrinthfeier wurde das Fest von einem heftigen Gewitter mit Hagelschlag unterbrochen.

Zuvor jedoch konnte die Vorsitzende Christiane Hammer zahlreiche Gäste, darunter viele Kinder begrüßen: "Unser Ziel ist es, alte keltische Rituale in den modernen Alltag zu integrieren", so Hammer. Bürgermeisterin Janette Fuchs lobte das Engagement: "Das Ansinnen des Vereins wird bestätigt."

Sandra Neuhold schminkte die Kinder mit bunten Farben, bevor sie unter den irisch-keltischen Klängen der Gruppe Federhut mit Geschenken in den Steinkreis einzogen. Im Vorfeld leitete sie ein Projekt in der Schule und im Kindergarten, um den Kids denn Sinn des Steinlabyrinths näherzubringen.

Bei der Feier wurde auch der neue Name des Labyrinths bekanntgegeben. Es wurde nach der römischen Göttin Diana benannt, der Beschützerin der Frauen und Mädchen. Ebenfalls neu ist eine Infotafel neben dem Steinkreis, die auf dessen Bedeutung und Wirkung auf den Menschen aufmerksam macht.

Künftig sollen auch Einführungen im Todtmooser Steinlabyrinth angeboten werden.